

Grundorganisation verstärkt die politische Führung in der LPG

Die LPG „Emst Putz“ in Großröhrsdorf, Kreis Bischofswerda, nimmt im Bezirk Dresden einen vorderen Platz in der Milchproduktion ein. Sie hat im Jahre 1970 eine Hektarleistung von 2961 Kilogramm Milch erreicht. Unsere Grundorganisation zieht aus dem Studium der Dokumente des VIII. Parteitages die Schlußfolgerung, keine Selbstzufriedenheit zuzulassen, sondern bei allen Genossenschaftsmitgliedern den Willen zur weiteren Steigerung der Produktion zu erzeugen. Auch unsere Genossenschaft muß ihren Beitrag zur Erfüllung der Hauptaufgabe des Fünfjahrplanes leisten.

Es geht darum, die Möglichkeiten, die die sozialistischen Produktionsverhältnisse bieten, mehr zu nutzen. Das betrifft die Entwicklung der Kooperationsbeziehungen, die bessere Einbeziehung der Genossenschaftsmitglieder in die Leitung und Planung der Produktion, die Förderung ihrer Initiative. Wir zogen die Schlußfolgerung, mehr auf das Denken der Menschen Einfluß zu nehmen, um ihr sozialistisches Bewußtsein zu stärken.

Für die Parteiarbeit bedeutet das, die politische Führung in der LPG zu verstärken. Nötig dazu ist, daß jedes Mitglied unserer Grundorganisation die Beschlüsse der Partei gut

kennt und sich von ihnen leiten läßt. Die Parteileitung wird konsequent darauf einwirken, daß alle Genossen, gleich in welcher Funktion, einheitlich auf treten und mit ganzer Kraft die Beschlüsse der Partei verwirklichen helfen.

Planmäßige Arbeit der Parteileitung

Die politische Führung verlangt eine planmäßige Arbeit der Parteileitung. Die Parteileitung hat einen Arbeitsplan für das zweite Halbjahr 1971 aufgestellt. Im Vordergrund steht die Erhöhung der erzieherischen Rolle der Mitgliederversammlungen der Grundorganisation. Hier werten wir die Dokumente des VIII. Parteitages systematisch aus und erarbeiten uns einen einheitlichen Standpunkt zu den Aufgaben und Problemen, die für die weitere Entwicklung der Genossenschaft bestimmend sind.

In den Mitgliederversammlungen im Juli und August hatte die Grundorganisation zur weiteren Entwicklung der Kooperation Stellung genommen. In Kooperation von sechs LPG wird eine 1000er Milchviehanlage errichtet. Das Futterproblem steht auf der Tagesordnung. Es war nötig zu klären, daß Absprachen und Vereinbarungen der LPG-Vorsitzenden untereinander über gemeinsame Feldarbeiten nicht ge-

INFORMATION

VKA Beeskow leistet gute Arbeit

In den letzten zwei Jahren hat sich der Volkskontrollausschuß Beeskow gut entwickelt. Das war möglich, weil die Ortsparteileitung der SED dem Volkskontrollausschuß als ihrem Kontrollorgan ständig Hilfe zuteil werden ließ. Darin liegt auch

die Hauptursache dafür, daß in Beeskow als erste Stadt im Kreis in allen acht Wohnbezirken Gruppen der Volkskontrolle, in denen insgesamt 50 Bürger als ehrenamtliche Mitglieder tätig sind, gebildet werden konnten.

Der Volkskontrollausschuß setzt sich zur Zeit aus 43 Mitgliedern zusammen, die aus allen Wohnbezirken kommen. Beim VKA bestehen sieben Kontrollgruppen, die als ehrenamtliche Arbeitsgremien nach einem von der Ortsparteileitung bestätigten

Arbeitsplan des Volkskontrollausschusses tätig sind. Der Vorsitzende des VKA ist Mitglied der Ortsparteileitung. Soweit die Vorsitzenden der Gruppen der Volkskontrolle nicht selbst Mitglied der Wohnparteiorganisationen sind, wurde jeweils ein Genosse der Parteileitung delegiert, um den Einfluß der Partei ständig zu sichern. In der Regel sind diese Genossen auch zugleich Mitglied des Volkskontrollausschusses.

Die Arbeitspläne der Volkskontrollgruppen werden den Lei-